

Quick-Check Funktion

Quick-Check

Konten A

Namens-Einstellungen korrekt

IBAN/BIC-Konto-Identifikation korrekt

Liquidität nicht gesetzt (keine Zahlungen vorhanden oder Bestandswert nicht gesetzt)

Die genutzten Konten sollten einen sauberen **Namen** in den Kontoeinstellungen benutzen. Gleichzeitig sollte die **Liquidität** korrekt eingestellt sein. *(Weiteres in der Hilfe ...)*

Titel-Stammdaten B

Namen der Depot-Titel sind in den Stammdaten korrekt gesetzt (keine "Titel:" Einträge)

Depot-Währungen sind in den Stammdaten korrekt gesetzt (Aktualisierungsgruppe und Titel-Währung sind gleich)

Damit das Depot vollständig korrekt angezeigt werden kann, sollten die Stammdaten im **Namen** und in den **Währungseinstellungen** überprüft werden. Sie können über das Kontextmenü in der Liste über das Menü "Fundamentaldaten/ ... Autoimport" gehen, um eine automatische Korrektur zu erreichen. *(Weiteres in der Hilfe ...)*

Titel-Kursdaten/-Konfiguration C

Kursdaten liegen durchgängig vor

Im Standard sind nicht immer sofort für alle Depot-Titel aktuelle Kursdaten abrufbar. Hierfür muss zur gewünschten **Zielwährung** die korrekte **Kursaktualisierungsgruppe** ausgewählt werden. Nicht für jeden Titel funktioniert jede (Internet-)Kursaktualisierungsgruppe. *(Weiteres in der Hilfe ...)*

Depot-Stoppkurse D

Stoppkurse liegen im Depot für alle Titel vor

Keine offenen Stoppkurs-Anpassungen und Hinweise (exklusive Zielkurs erreicht)

Auch wenn Sie die Stoppkurse nur "virtuell" setzen, sollten Sie sich überlegen, wann Sie Ihre Position schrittweise oder ganz zur **Gewinnsicherung** oder **Verlustbegrenzung** abbauen wollen. Sie können hierzu auch die **Chartfunktionen** nutzen. *(Weiteres in der Hilfe ...)*

Bereich	Erklärung
<p>A Konten</p>	<p>Prüfung der vorhandenen Einstellungen der für das aktuelle Depot genutzten Konten auf Basis der Transaktionsliste. Folgende Anforderungen werden dabei geprüft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Namen sind nicht numerisch (generiert) • IBAN hat eine Mindestlänge von 10 Zeichen und BIC eine Mindestlänge von 5 • Es sollten entweder Einzahlungen im Konto vorliegen oder der Bestand angepasst sein in den Kontoeinstellungen für eine realistische Abbildung der Liquidität <p><i>Folgende Assistenten und Hilfsfunktionen sollten genutzt werden:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufruf der Kontoeinstellungen
<p>B Titel-Stammdaten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfung der im Portfolio (offen/geschlossene Positionen) befindlichen unbenannten Aktien-Titel die z.B. durch Imports übernommen worden sind (Titel:*) • Für die Internet-Kursaktualisierungen werden Aktualisierungsgruppen benutzt, die selbst eine Währungseinstellung haben. Gleichzeitig hat jeder Titel/Aktie in den Stammdaten eine Standardwährung. Diese beiden sollten übereinstimmen, um keine Währungs-Daten-Verfälschung zu haben. Da es für die meisten Titel mehrere Börsen inkl. Auslandsbörsen und Heimatbörsen gibt, muss hier jeweils das richtige Setup gefunden werden, die auch zu Ihren Transaktionsdaten bzw. Ihrem Konto/Broker passt d.h. werden die Titel in € geführt oder tatsächlich auch in US\$ bzw. Auslandswährung? <p><i>Folgende Assistenten und Hilfsfunktionen sollten genutzt werden:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Stammdaten korrigieren: Hier würde über das Fundamentaldaten-Addon das Profil "Internet.Fundamental-Data-Autoimport.ini" aufgerufen. Dieses können Sie unter Einstellungen / Fundamentaldaten auch selbst anpassen und erweitern. Im Default werden damit Titel, WKN, ISIN und teilweise Branche, Assetklasse und Währungen korrigiert.

Bereich	Erklärung
<p>C Titel-Kursdaten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kursdaten sollten nicht älter als 2 Tage sein gegenüber dem letzten Handelstag (im Normalfall heute) und zudem generell Kursdaten vorliegen haben <p><i>Folgende Assistenten und Hilfsfunktionen sollten genutzt werden:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kursdaten-Einstellungen prüfen: Es wird versucht über ein Dutzend Default-Aktualisierungsgruppen das beste Internet-Aktualisierungsprofil zu finden. Es entscheidet hierbei allein die maximale Anzahl von zurückgegebenen Kursdaten. Die Prüfung erfolgt für alle Aktien mit nicht vorhandenen Kursdaten. • Aktualisiere Kursdaten: Es wird ein einfaches Komplett-Update der offenen Depot-Positionen vorgenommen.
<p>D Depot-Stoppkurse</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfung ob überhaupt Stoppkurse für die offenen Positionen im Depot gesetzt worden sind. Im Default sollten diese definiert sein, damit überhaupt eine Depot-Absicherung vorliegt • Prüfung ob für die Stoppkurse offene Trigger z.B. erreichte Trailing-Stopps, Break-Even-Stopps erreicht worden sind. Erreichte Zielkurse werden dabei aber ignoriert. <p><i>Folgende Assistenten und Hilfsfunktionen sollten genutzt werden:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Stoppkurse-Übersicht: Alle definierten Stoppkurse sind in einer Übersicht dargestellt • Stoppkurse alle akzeptieren: Alle gesetzten Trigger müssen immer akzeptiert werden d.h. als "gelesen" verstanden werden. Dies kann hier mit einem Klick für alle offenen Trigger erfolgen. Dies ist insb. für große Depots relevant. • Stoppkurse initialisieren: Für nicht vorhandene Stoppkurse wird ein Initialwert gesetzt. In der aktuellen Ausbaustufe wird hierfür ein gleitender Durchschnitt entsprechend Ihrer gewünschten Tagesanzahl benutzt, wenn die Kursdatenbasis ausreicht. Wenn Sie einen EMA(200) nutzen und nur 100 Kursdatentage zur Verfügung haben, wird automatisch ein 90er-EMA verwendet (d.h. -10).

Revision #5

Created 2022-06-17 17:02:27 UTC by Jens Werschmoeller

Updated 2022-06-19 06:29:54 UTC by Jens Werschmoeller